C. Vier vermischte Gesänge.

Ständchen.

Nr. 11. Andantino, quasi allegretto.

Guitarre.

Pianoforte.

p

sempre pianissimo e con sord.

Gu_te Nacht! Gu_te Nacht! Im Mon_denschein, wenn Kei_ner mehr wacht, da klin_get so_ sacht, da klin_get so_ fein das Liedchen zum Liebchen, zum Liebchen hin - ein. In der

tr

Nacht, in der Nacht, wenn im Ster - nenschein kein

Lauscher mehr wacht, da schlei - chet so - sacht, da schlei - chet so - fein

der Liebling zum Liebchen, zum Liebchen hin - ein.

ritard.

ritard.

Liebesnähe.

E. M. Arndt.

Nr. 12.

Etwas langsam, mit Gefühl.

dolce

Lieb' sei fer - ne, ist doch im - mer da, gleich dem Licht der Ster - ne e - wig fern, — e - wig fern — und nah.

pp

mf

Schliesst Ge - dan - ken wohl ein

Ker - ker ein? Glück und Stun - den wan - ken, mein Ge - fühl, mein Ge - fühl ist mein.

f *p* *pp*

Früh - ling, scheine!

mf *f*

Win - ter, stür - me kalt! in der Brust dies

p *p*

Ei - ne, nimmer, nim - mer, nimmer wird ___ es alt.

Sei denn fer - ne Lie - be, sei sie nah, gleich dem

Licht der Ster - ne im - mer, im - mer, im - mer ist ___ sie

da! fern und nah, ist sie da!! ___

f *pp* *p* *legato* *pp*

Der Liebescheue.

B.

Nr. 13.

Mit lebendiger Innigkeit.

f

piano, più e più crescendo sin' al fortissimo

Mag Tho - ren_ hie - nie - den die Fes - sel_ aus_

piano (3) (3) 6 6

più e più crescendo sin' al fortissimo

Gold, wie reich sie ge - wollt, die

Zärt - lich - keit schmieden: Die Geliebt' in dem Arm, die

Fla - sche, gefüllt mit dem Gei - - ste der re - ben - um - han - ge - nen

Lei - - ste, trink' ich froh und gesund mich und warm! trink' ich mich

froh, ge - sund und warm!

fortissimo

Lobprei - set der E - he be - glück - ten Ver - ein als

piano

lau - tersten Wein;

ff

mich schrecket ihr We - he!

ff

piano

piano

für ein Mäd - chen mein Glas?

poco forte

um Küs - se den Nek - tar ver -

p *pf*

tauschen?

forte

in Lie - be mich ein - zig be - rauschen?

ff e marcato

trink' ich Was - ser hin -

f *ff*

Ped.

fort, thu' ich das! Wasser! klares Wasser! thu' ich das!

✻

piano e crescendo sin' al ff

Mag Tho - - ren hie - nie - - den die Fes - - sel aus

piano e crescendo sin' al ff

Gold, wie reich sie ge - wollt, die

Zärt - - lich - keit schmie - den: Die Ge - liebt' in dem

Arm, die Fla - sche, gefüllt mit dem Gei - - ste der

re - ben-um-han - ge-nen Lei - - ste, trink'ich froh und gesund mich und

warm, trink' ich mich froh, ge - sund und

warm! mich froh ___

ff

___ und warm!

Lebewohl.

Therese v. Jacob nach dem Englischen des Lord Byron.

Sehr langsam.

Nr. 14.

espr. *ten.* *fp*

Le-be wohl! Le-be wohl!

cresc. *p* *fp* *f* *p* Ped. *

Le-be wohl! wenn je ein brünstig Flehen der Lieb' zum günst'-gen Himmel

(mit steigendem Affekt)

drang, wird mei-nes nicht ver-lo-ren ge-hen, das sich für dich der Brust ent-

rang, das sich für dich der Brust ent-rang.

Was soll ich

espr.

Ped.

seuf - zen, weinen, kla - gen? mehr als aus Augen tief und hohl der Reu-e

fp

blut'-ge Thränen sa - gen, mehr sagt das Wort: leb' wohl! leb' wohl!

p e dolce

f p

Die Lipp' ist stumm, das Au - ge tro - cken, doch in der

p

Ped.

Brust wacht stets der Schmerz. Die Wang'er-bleicht, die Pul-se stocken, und immer mat-ter schlägt das Herz. Es schleudern des Geschickes Wel-len mein Le-bens-schiff zum fern-sten Pol, und mei-ner See-le Schmer-zen quel-len nur aus dem Wort: leb' wohl! leb' wohl!

f *p* *dolce* *pp* *fp* *f* *p*

Ped. * Ped. *